

Bekannter Pazifist reist nach Malchow

Von Claudia Marsal

Der 82-jährige Friedensaktivist kommt am 18. April in die Uckermark. Hier will Eugen Drewermann seine Forderung nach Waffenstillstand erneuern.

UCKERMARK. Chefarzt Dr. Sven Armbrust, Historiker Dr. René Schlott, Psychiater Dr. Hans-Joachim Maaz, Medienwissenschaftler Prof. Michael Meyen, Notfallmediziner Dr. Paul Brandenburg, Arche-Gründer Bernd Sigelkow, Fernsehmoderator Peter Hahne, DDR-Bürgerrechtler Dr. Sebastian Pflugbeil, Finanzexperte Prof. Stefan Homburg – die Liste der prominenten Gäste, die in den vergangenen drei Jahren am Rednerpult der Malchower Kirche standen, ließe sich beliebig fortsetzen. Weit über 20 Experten aus den unterschiedlichsten Bereichen sind bereits der Einladung von Pfarrer Thomas Dietz zum Diskurs in die Uckermark gefolgt: „Sie alle einte ihr kritischer Geist

und ihr Wille, Veränderungen in der Gesellschaft anzuschließen und Unrecht nicht unwidersprochen stehen zu lassen.“

Das nächste Glied in dieser Kette soll am Dienstag, dem 18. April, ab 18 Uhr Dr. Eugen Drewermann sein. Dass der 82-Jährige wirklich erscheint, hatten die Gastgeber der Kirchengemeinde Schönfeld fast schon nicht mehr zu glauben gewagt. Denn nach dessen Zusage im vergangenen Jahr war der prominente katholische Theologe und Psychoanalytiker, der äußerst zurückgezogen lebt, nicht mehr erreichbar gewesen. Mit Drewermann kann man nur per Post kommunizieren. Und der letzte Brief des hiesigen Pfarrers an ihn war unbeantwortet geblieben. Doch wenige Tage vor dem Event bestätigte Deutschlands bekanntester Kirchenkritiker nun seine Reise. Die Zugkarte sei bereits gekauft. „Die Anmeldung für diesen Abend kann also beginnen“, sagte Pfarrer Thomas Dietz am Donnerstag – äußerst erleich-

tert, schließlich wisse er, dass vor allem viele Christen aus der Region dem Besuch des „unerschrockenen Friedensbotschafters regelrecht entgegenfiebern.“ Der „Spiegel“ hatte Dr. Eugen Drewermann noch Anfang der 1990er Jahre mit einem großen Beitrag geadelt. Damals hieß es, dass es seit den Nachkriegsjahren keinen christlichen Theologen gebe, „der die Amtskirche so gegen sich aufgebracht hat und gleichzeitig der Mehrheit der Christen aus der Seele gesprochen hat wie der ‚Paderborner Einsiedler ohne Auto, Kühlschrank und Telefon‘“. Aktuell sind ihm die Medien allerdings nicht mehr so gewogen.

„Ein Prophet auf Irrwegen“ titelte vor einem Jahr das kirchliche „Publik-Forum“. Dort warf man dem bekannten Theologen vor, einen Friedensappell gemeinsam mit rechten Querdenkern unterschrieben zu haben. Der Text hatte eine lebhafte Debatte ausgelöst. Anfang Januar 2023 gab es dann laute Kritik „an Pro-Russland-Posi-



Dr. Eugen Drewermann

FOTO: ALEXANDER RÜSCHE

tionen von Drewermann bei Attac-Kongress in Karlsruhe“, wie in den „BNN“ nachzulesen war.

Mit Kontroversen und heftigem Gegenwind kennt sich der Pazifist allerdings aus. Wegen seiner Kritik an der katholischen Kirche war ihm 1992 nach der Lehrbefugnis noch die Predigerlaubnis entzogen worden. Seitdem wirkt Drewermann als Autor und Redner, unter anderem auf evangelischen Kirchentagen, in letzter Zeit vermehrt auf Friedensdemos. Im November 2022 sprach er in Münster bei

der Kundgebung der Deutschen Friedensgesellschaft anlässlich des Treffens der Außenminister der G7-Staaten. Vor einer Woche war er vor tausenden Menschen bei der Abschlusskundgebung der Ostermärsche in Bremen zu erleben. Den Anwesenden dort dankte er vor allem für ihren Mut, bedingungslos für das Leben und gegen den Tod einzutreten, und rief zu Verständigung auf. Der Kriegswahnsinn müsse aufhören, schon jetzt seien auf beiden Seiten hunderttausende Menschen gestorben, mahnte der Philosoph: „Wann bekommen die Herren, die für den Krieg sind, endlich Skrupel, mit ihrer Politik aufzuhören?“, fragte er unter dem lauten Beifall der Ostermarschierer: „Leopard 2-Panzer sind nicht dazu da, Menschenleben zu retten, nein, sie töten.“ Anmeldungen für die Veranstaltungen sind nur online möglich:
ev.-pfarramt-schoenfeld@t-online.de

Kontakt zur Autorin
c.marsal@nordkurier.de